Welche Schulart ist die richtige?

SCHUL BERATUNG

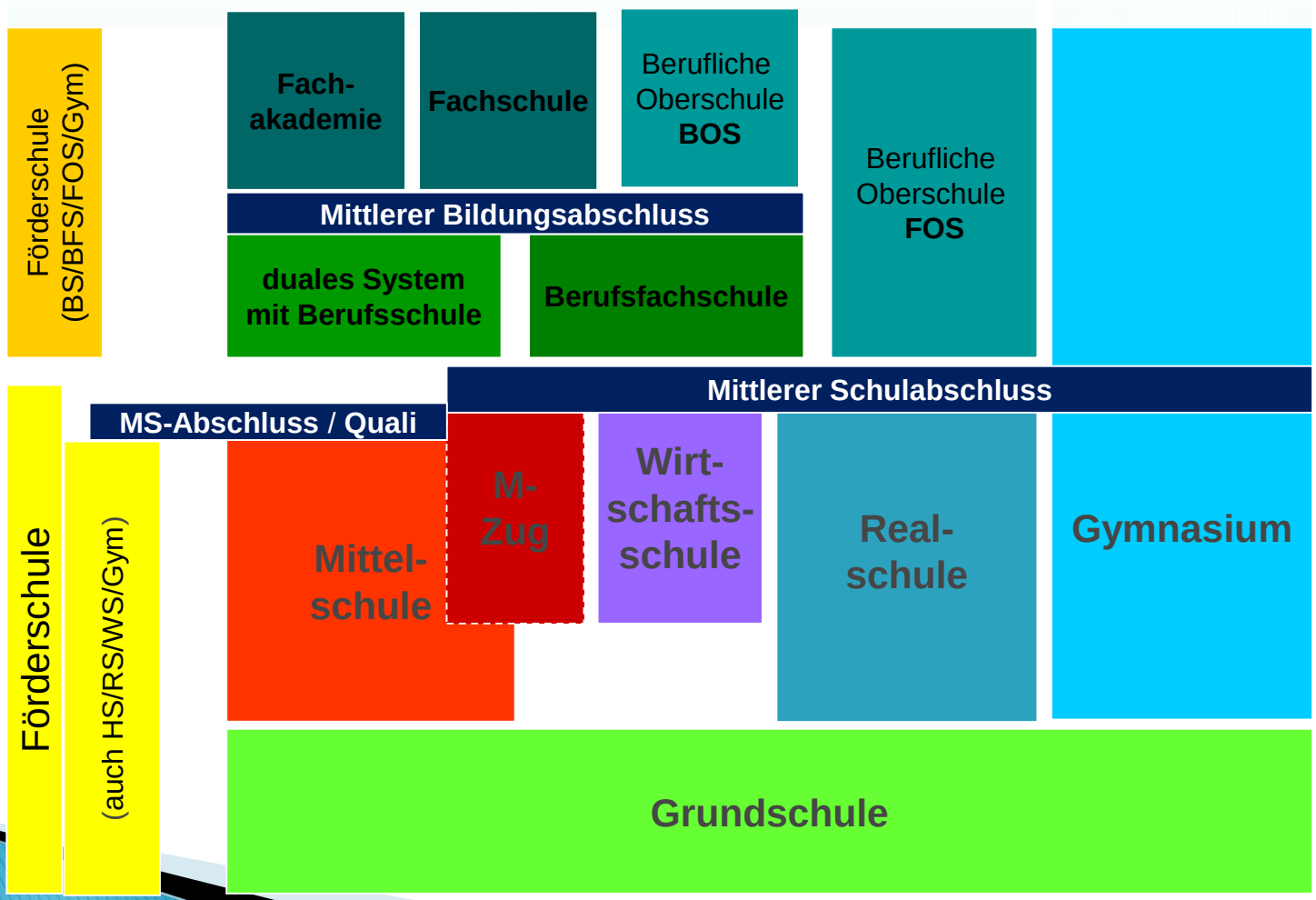
Informationsveranstaltung

für die
Erziehungsberechtigten
zum Übertritt an die
weiterführenden Schulen

Clemens Berthold, Heike Koch, Peter Müller, Monika Munker, Claus Semann

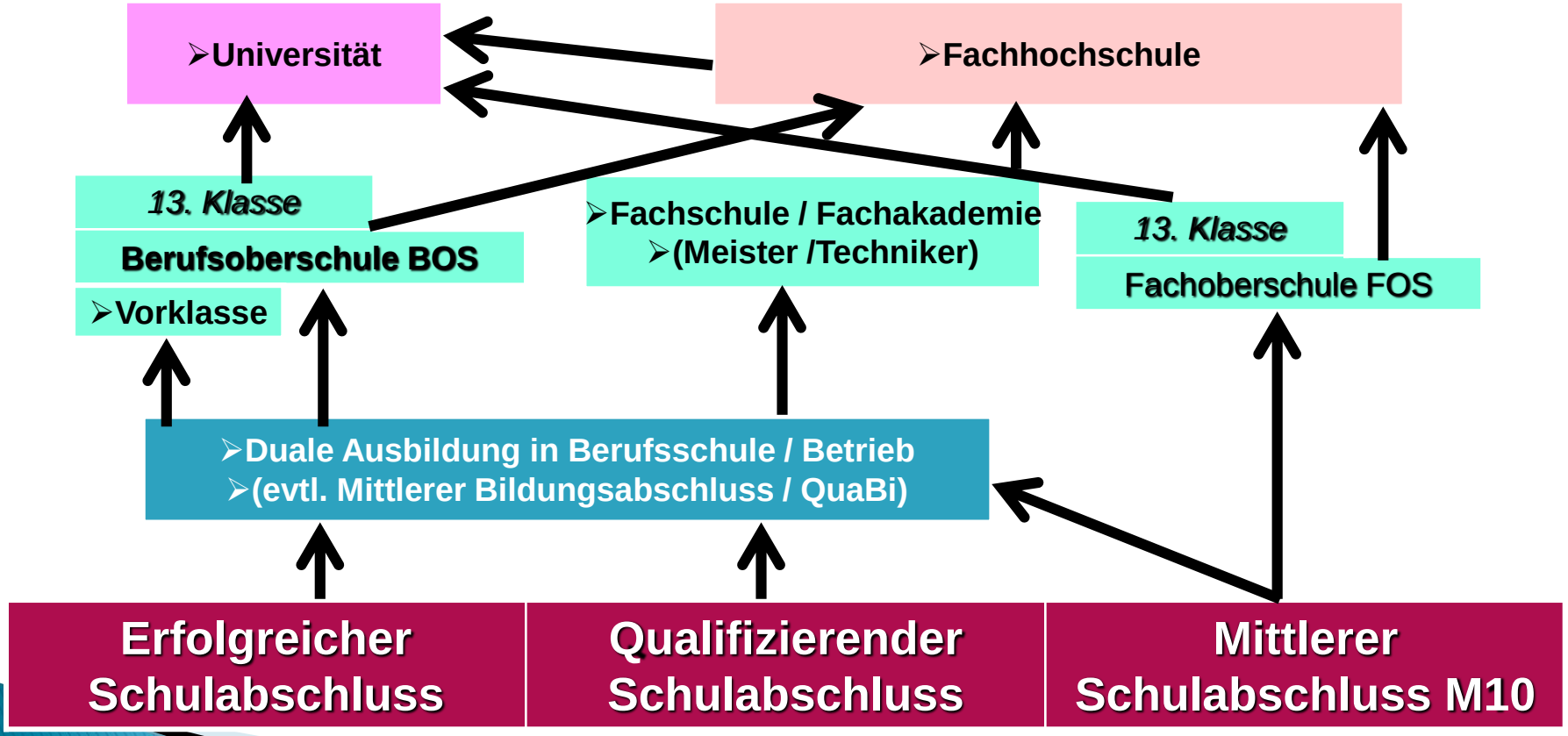
Welche Schulart ist die richtige?

Das bayerische Schulsystem



Welche Schulart ist die richtige?

Die Mittelschule eröffnet viele Wege



Welche Schulart ist die richtige?

Anschlussmöglichkeiten Realschule

Sprungbrett in Beruf oder Weiterbildung

Realschulabschluss
Mittlerer Schulabschluss

Berufsausbildung
Berufsabschluss

Fachoberschule
Fachhochschulreife

FOS 13
(Fach-) Hochschulreife

Berufsausbildung mit FOS

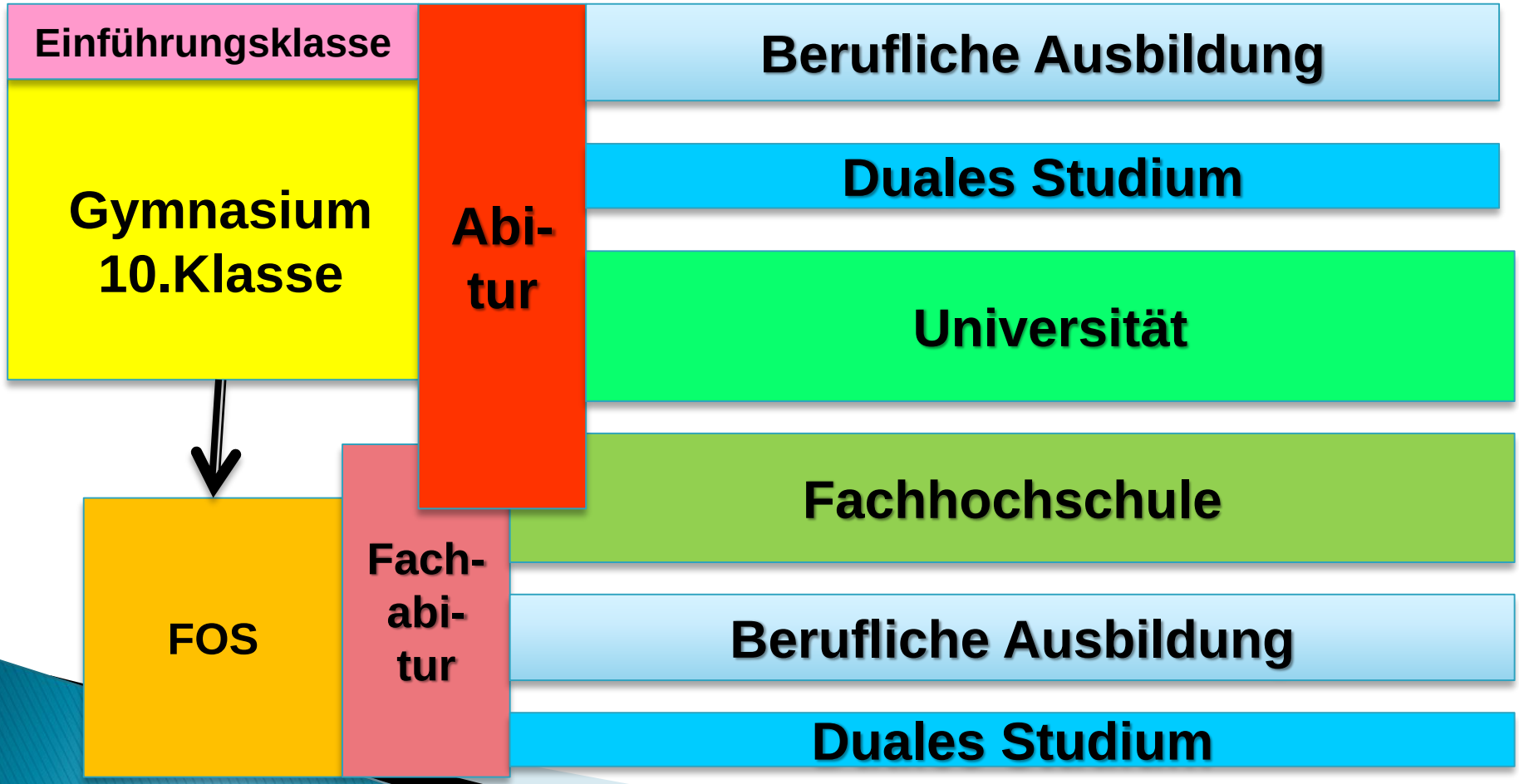
Gymnasium
Allg. Hochschulreife

BOS
Allg. Hochschulreife

Höhere Berufl. Schulen
Fachhochschulreife

Welche Schulart ist die richtige?

Anschlussmöglichkeiten Gymnasium



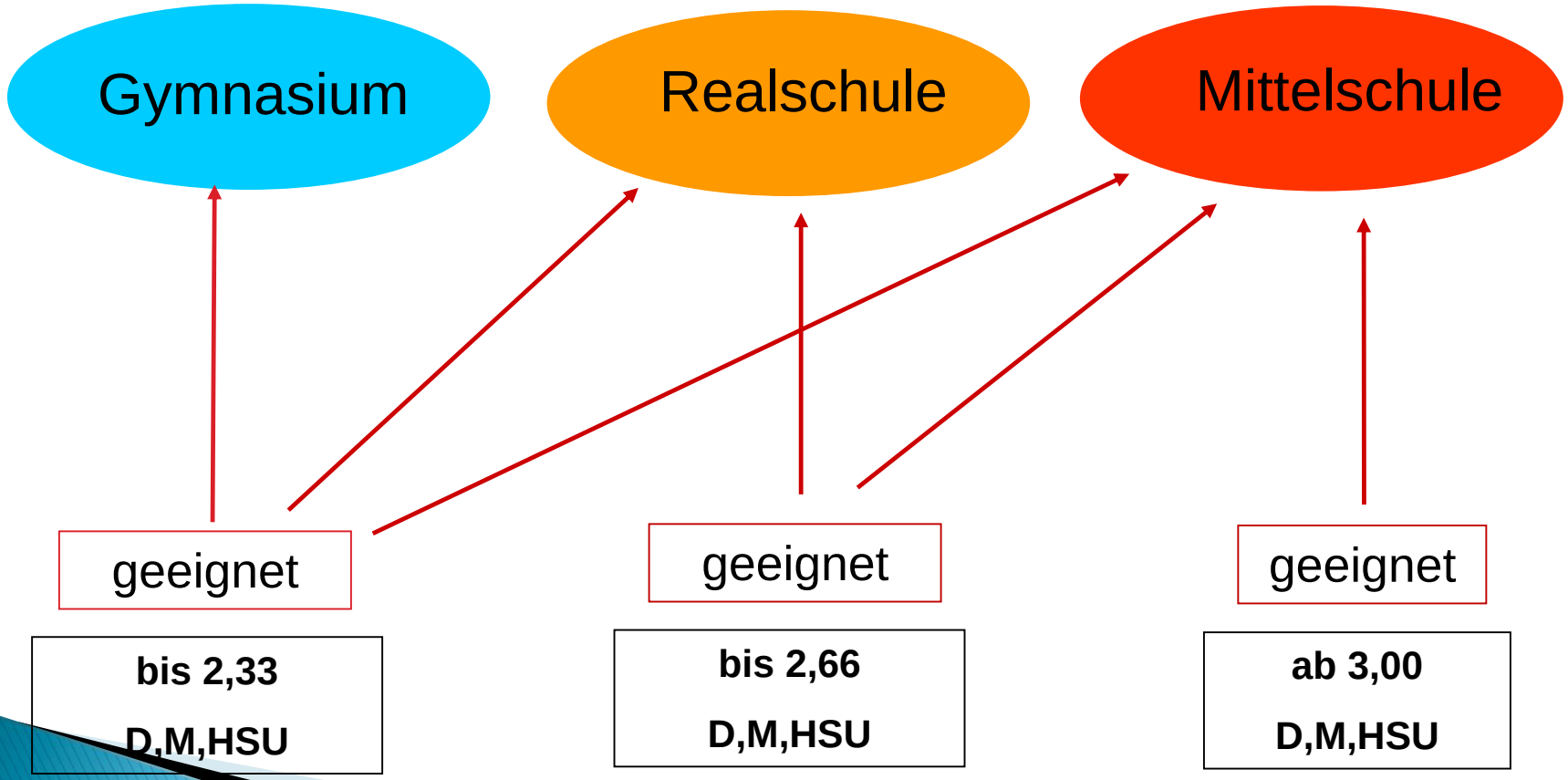
Welche Schulart ist die richtige?

Übertrittszeugnis in der 4. Klasse

- Jahresfortgangsnoten in allen Fächern
- zusätzliche Erläuterungen in allen Fächern
- Bewertung des Sozial- sowie Lern- und Arbeitsverhaltens
- Gesamtdurchschnitt aus D, M und HSU
- zusammenfassende Beurteilung zur Übertrittseignung
- Ausgabe am 2. Mai 2018
- gilt nur für das folgende Schuljahr

Welche Schulart ist die richtige?

Übertrittsbedingungen von der 4. Klasse in die 5. Klasse



Welche Schulart ist die richtige?

Übertrittsbedingungen

GrSO § 6 (5):

Für Schüler mit nichtdeutscher Muttersprache, die nicht bereits ab Jahrgangsstufe 1 eine deutsche Grundschule besucht haben, kann auch bis zu einer Gesamtdurchschnittsnote von 3,33 die Eignung festgestellt werden, wenn dies auf Schwächen in der deutschen Sprache zurückzuführen ist, die noch behebbar erscheinen.

Welche Schulart ist die richtige?

Übertrittsbedingungen

in die 5. Klasse

Gymnasium oder Realschule

GSO § 2 bzw. RSO § 2:

Die Aufnahme setzt voraus, dass die Schülerin oder der Schüler am **30. September** das **12.Lebensjahr noch nicht vollendet** hat; über Ausnahmen in besonderen Fällen entscheidet die Schulleiterin oder der Schulleiter.

Welche Schulart ist die richtige?

Probeunterricht

- in den Fächern **Deutsch** und **Mathematik**
- **mündliche** und **schriftliche**

  Leistungserhebungen
- schriftliche Leistungserhebungen

  landesweit einheitlich
- durchgeführt von Lehrkräften der weiterführenden Schulen

Welche Schulart ist die richtige?

Probeunterricht

Tag 1 und Tag 2:

Deutsch schriftlich:

- Texte erschließen
- Texte schreiben
- Richtig schreiben
- Sprache untersuchen

Mathematik schriftlich:

- Formales Rechnen
- Sachaufgaben
- Geometrie

Tag 3:

Unterrichtsgespräch

Deutsch

Unterrichtsgespräch

Mathematik

Aufgeschlossenheit für Neues, Ausdauer, Konzentration, Gedächtnis, Fantasie und Kreativität, Nachvollziehen logischer Zusammenhänge

www.isb.bayern.de/realschule/leistungserhebungen/probeunterricht
www.isb.bayern.de/schulartspezifisches/leistungserhebungen/probe-unterricht

Welche Schulart ist die richtige?

Probeunterricht

- Probeunterricht ist bestanden, wenn in dem einen Fach mindestens die **Note 3** und in dem anderen Fach mindestens die **Note 4** erreicht wurde.

- Bei den **Noten 4 und 4** im Probeunterricht entscheiden die Erziehungsberechtigten.

Wann ist die Teilnahme am Probeunterricht sinnvoll?

Welche Schulart ist die richtige?

Weitere Übertrittsmöglichkeiten

Nach der 5. Klasse („Gelenkklasse“):

- Wechsel der Schulart
  - in eine 5. Klasse
  - in eine 6. Klasse

Nach der 6. Klasse :

- in der MS: Beginn des M-Zuges
- Wechsel an die Wirtschaftsschule

Welche Schulart ist die richtige?

Profil Mittelschule

- Klassenlehrerprinzip
- kompetenzorientiertes Arbeiten
- die drei berufsorientierenden Zweige Technik, Wirtschaft und Soziales,
- ein Ganztagsangebot,
- ein Angebot, das zum mittleren Schulabschluss an der Mittelschule führt: M-Klassen, Vorbereitungsklassen nach dem Qualifizierenden Mittelschulabschluss (V 1+ V 2)

Welche Schulart ist die richtige?

Profil Mittelschule

- Betriebspraktika

- Weitere Berufsorientierungs-
- projekte (Potenzialanalyse,
- Werkstattwochen)

- enge Kooperation mit der Arbeitsagentur
-Berufseinstiegsbegleitung
-Zusammenarbeit mit der Berufsschule
-und mit verschiedenen Betrieben

Welche Schulart ist die richtige?

Profil Realschule

Die Realschule vermittelt eine
erweiterte Allgemeinbildung
und unterstützt die Schülerinnen und Schüler bei der
beruflichen Orientierung

Der Unterricht in der Realschule ist
deshalb geprägt von einer engen
Verbindung von Theorie und Praxis
mit Kooperationspartnern aus Wirtschaft,
Industrie und Wissenschaft

Welche Schulart ist die richtige?

Profil Realschule

Wahlpflichtfächergruppen ab der 7. Jahrgangsstufe

Jahrgangsstufen

5 6 7 8 9 10

Basisunterricht
in den Fächern
Deutsch (5), Mathematik (5), Englisch (5), Biologie, Erdkunde, Religion und Musik (je 2), Sport (2+1), Kunst/Werken (3), Geschichte und Informations-technologie (ab 6. Kl.)

- I — **Mathematik, Naturwissenschaften**
- II — **Wirtschaftswissenschaften**
- IIIa — **Französisch**
- IIIb — **Sozialwesen, Kunst, Werken, Gesundheit/Ernährung, Sport**

Welche Schulart ist die richtige?

Profil Gymnasium

Vermittlung einer **vertieften Allgemeinbildung**

Ziele des Gymnasiums

Vorbereitung auf ein **Hochschulstudium**

Vorbereitung auf eine **Berufsausbildung mit gehobenen Ansprüchen**

Welche Schulart ist die richtige?

Qualifikationsphase der Oberstufe in der 12. und 13.Klasse

Abitur

Zweigwahl in der 8.Klasse

2.FS in der 6.Klasse

Basisunterricht 5.Klasse
Deutsch,
Mathematik,
Englisch(1.FS),
Intensivierung,
NuT, Geo, Sport,
Musik, Kunst

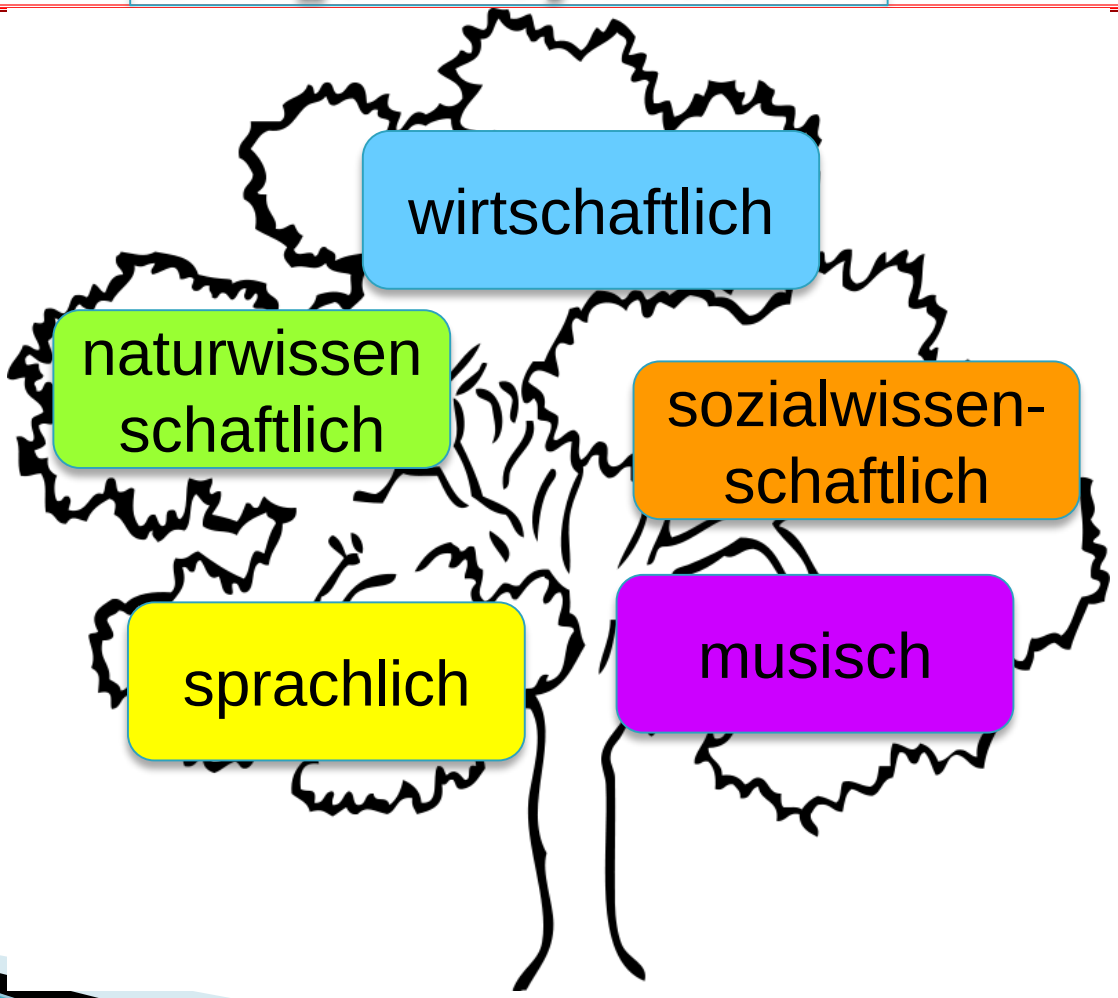
Welche Schulart ist die richtige?

Zur Einführung des G9:

- **Ab Schuljahr 18/19 einheitlich G9 für alle bayerischen Gymnasien (Start mit 5. <u>und</u> 6. Jahrgangsstufe).**
- **Am GSG in der Unterstufe (fast) kein Nachmittagsunterricht (größerer Umfang erst ab der 10. Jahrgangsstufe).**
- **Freiwillige "Überholspur" für die 11. Klasse mit Vorbereitungskursen in den Jahrgangsstufen davor.**
- **Ziel am GSG: Konstruktiver und vor allem positiv besetzter Umgang mit dem Hochwachsen des G9.**
- **Rahmenbedingungen: Lehrplan wird angepasst, Schulbücher werden zur Verfügung stehen, Stundenausstattung ist ausreichend, Qualifikationsphase Q11/12 wird „neujustiert"**

Welche Schulart ist die richtige?

Zweige am Gymnasium



Welche Schulart ist die richtige?

Schularten im Vergleich

Mittelschule	Realschule	Gymnasium
grundlegende Allgemeinbildung	breite allgemeine und berufsvorbereitende Bildung	Vertiefte Allgemeinbildung
führt zur Ausbildungsreife	führt zur Ausbildungsreife	führt zur allgemeinen Hochschulreife
Erfolgreicher Mittelschulabschluss, Quali & Mittlerer Schulabschluss	Mittlere Reife	Hochschulreife (Abitur)

schafft die schulischen Voraussetzungen für den Übertritt in weitere Bildungswege bis zur Hochschulreife

Welche Schulart ist die richtige?

Schularten im Vergleich

Mittelschule	Realschule	Gymnasium
fördert	fordert und fördert	fordert
überwiegend anschauliches Denken	**Leistungsbereitschaft**	**Leistungsbereitschaft**
Lernen in konkreten Zusammenhängen	**Lernfähigkeit**	**schnelles, freudiges, zuverlässiges Lernen**
langsame Entwicklung abstrahierenden Denkens	**Teamfähigkeit**	**sehr gute Merkfähigkeit**
Starke berufliche Orientierung	**Konzentration**	**Fähigkeit zum abstrak-tem, analytischem & vernetzendem Denken**
	Selbständigkeit	
	Sorgfältigkeit	
	Zuverlässigkeit	
	Für Schüler, die geistig beweglich sind, über grundlegende sprachliche Fertigkeiten verfügen und Kreativität und Phantasie zeigen	**Für Schüler, die geistig besonders beweglich sind, über sehr gute sprachliche Fertigkeiten verfügen und sehr kreativ und sehr phantasievoll sind**

Welche Schulart ist die richtige?

Entscheidungshilfen - Kompetenzen

Sprachkompetenz

in den Bereichen Lesen, Wortschatz, mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit, Rechtschreibung

Arbeitsweise

selbstständig, zügig, konzentriert, ausdauernd, pflichtbewusst, genau, ordentlich, problemlösend, praxisorientiert

Interessen und Einstellungen

Lernmotivation, Aufmerksamkeit, Wissbegierde, Frustrationstoleranz

Mathematische Kompetenz

in den Bereichen Geometrie, Zahlenrechnen (Grundrechenarten), sachbezogenes Rechnen

Welche Schulart ist die richtige?

Kompetenzen und Anforderungen

Welche Schulart ist die richtige?

Beratungsangebote

- Klassenlehrkraft
- Schulleitung
- Beratungslehrkraft
- Schulpsychologe
- Staatliche Schulberatungsstelle
- außerschulische Beratungsstellen

Welche Schulart ist die richtige?

Geschwister-Scholl Mittelschule Röthenbach

- Gebundene Ganztagesklassen
  - Unterricht bis 15.30 Uhr (außer Freitag)
  - gemeinsames Mittagessen
  - Wochenplanarbeit, das heißt keine Hausaufgaben
  - Beteiligung an Großprojekten (Musical)

- Die offene Ganztagesklasse
  - Mindestanwesenheit zwei Nachmittage und mindestens sechs Stunden pro Woche
  - Besuch kostenlos
  - Essen und Snacks in der OGS oder selbst mitgebrachte Speisen
  - Hausaufgabenbetreuung, Freizeitangebote

Welche Schulart ist die richtige?

Geschwister-Scholl Mittelschule Röthenbach

➢ Musikklassen

- 3 Wochenstunden Musik
- Je 1 Stunde lehrplanmäßiger Musikunterricht, Band-Training, Instrumentalunterricht
- Ziel: Zusammenspiel in einer Band

➢ Vielfältige Zusatzqualifikationen:

- SMV (Schülermitverwaltung)
- Coolrider
- Schulsanitäter
- Schülerfirma
- ECDL-Diplom (Computerführerschein)

➢ Englisch-Zertifikat der Kent School of English in Broadstairs

Welche Schulart ist die richtige?

Geschwister-Scholl Mittelschule Röthenbach

- schulhausinterne Turniere und Veranstaltungen
  z.B. Fußballturniere, Bundesjugendspiele, …

- Theateraufführungen und andere (kulturelle) Veranstaltungen
  z.B. Musical, Theaterabend, Weihnachtskonzert, Sommerkonzert, Schulfest, …

Welche Schulart ist die richtige?

Geschwister-Scholl Mittelschule Röthenbach

- Das generalsanierte Schulhaus

Welche Schulart ist die richtige?

Realschule Röthenbach

Sich in einem neuen Umfeld orientieren

Einheitliche Basis für das Lernen, Werteerziehung (GS-Lotsin), offene Ganztagsschule, Tutoren, Methodentraining, Arbeitsweise der Realschule, Ergänzungsunterricht in D/E/M, hinreichend Zeit für das Üben: je 5 Std. in D/E/M, nur zwei Lernfächer: Biologie, Erdkunde

Sportturniere

Schulteams Sport

Schwimmunterricht in den 5. Klassen

Sportprojekt Pfiffix

Sportelternabend

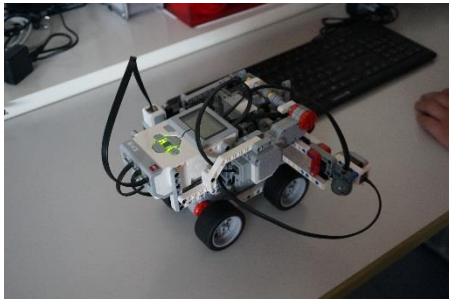
Welche Schulart ist die richtige?

Realschule Röthenbach

Schulband und Schulchor

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

Klassenfahrt zum Kennenlernen nach Vorra



Mint-freundliche Schule

Unterrichtsprojekte → Methodentraining, Lego – Technik, Verkehrserziehung, gesunde Ernährung, Projekte der Bildungsregion (Starwalker)

Naturwissnschaftlich-technologischer Zweig
mit Chemie, Physik, Informatik

Sprachlicher Zweig
Sprachenfolge
E,L,F

6.Klasse
2.FS
Latein oder Französisch
Percussionklasse

Wirtschaftswissenschaft-licher Zweig
mit Wirtschaft/Recht,
Wirtschaftsinformatik,
Sozialkunde

5.Klasse
Englisch als **1.FS**
Intensivierung Kernfächer
Percussionklasse

10.Klasse
Italienisch als spätbeginnende FS
Einführungsklasse

Geschwister-Scholl-Gymnasium

Naturwissenschaftlich-technologisches, sprachliches & wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium
MINT-Schule, Schule gegen Rassismus

Schüleraus-tausch mit England, Italien, Frankreich
Technische Angebote
Robotics, Schultechniker, …
Teilnahme an Wettbewerben
MINT-Schule
Sprachreise nach Broadstairs
Geschwister-Scholl-Gymnasium
Lerncoaching
Theater
Schülerfirmen
Musikalische Angebote
Chor, Orchester, Big Band, Instrumentalunterricht
Sport-Angebote
Schüler-zeitung
Tutoren
Offene Ganztags-schule

Welche Schulart ist die richtige?

Viele Wege führen zum Schulerfolg …

Schullaufbahn-entscheidung:

- **Wohl** Ihres Kindes
- entscheidend: **heute erkennbare Fähigkeiten** Ihres Kindes

Welche Schulart ist die richtige?

Termine

Anmeldung 5. Klasse Realschule oder Gymnasium:

7. – 11. Mai 2018

Hauptanmeldetage
7. bis 8. Mai

Probeunterricht Realschule oder Gymnasium:

15. Mai – 17. Mai 2018

Informationsabende:

Mittelschule:
21.03.2018
18.00 Uhr

Realschule:
24.01.2018
19.00 Uhr

Gymnasium:
15.03.2018
17.30 Uhr

SCHUL BERATUNG

Vielen Dank

für Ihre Aufmerksamkeit

Clemens Berthold, Heike Koch, Peter Müller, Monika Munker, Claus Semann